

- Essenz:** Liebliche Kinder, vermittelt zu Shiv Jayanti allen mit großer Feierlichkeit die Biografie des Unkörperlichen Vaters. Dieses Shiva Jayanti ist so wertvoll wie Diamanten.
- Frage:** Wann und wie findet das wahre Diwali von euch Brahmanen statt?
- Antwort:** In Wirklichkeit ist Shiv Jayanti das wahre Diwali für euch, denn Shiv Baba kommt und entzündet das Licht von euch Seelen. In jedem Zuhause wird eine Lampe angezündet, dies bedeutet, das Licht der Seele wird entfacht. Jene Menschen entzünden Lampen, wohingegen euer wahres Licht entflammt wird, wenn Vater Shiva kommt. Daher feiert ihr Shiv Jayanti mit großer Feierlichkeit.

Om Shanti. Die lieblichsten, spirituellen Kinder feiern Shiv Jayanti. Die Menschen in Bharat feiern sowieso Shivas Geburtstag. Der Geburtstag des Einen wird gefeiert, aber dann sagen sie, Er sei allgegenwärtig. Es kann doch nicht gleichzeitig der Geburtstag von allen Menschen sein! Wann wird ein Geburtstag gefeiert? Wenn ein Kind aus dem Mutterleib kommt. Shiv Jayanti wird ganz bestimmt gefeiert. Selbst die Arya Samaj feiern es. Ihr feiert jetzt das 83. Shiv Jayanti, das heißt, es sind nun 83 Jahre seit Seiner Geburt vergangen. Jeder erinnert sich an den Geburtstag: An dem und dem Tag, ist der und der geboren worden. Ihr feiert Shiv Babas 83. Geburtstag, aber Er hat keinen Körper. Wie kann es dann Seinen Geburtstag geben? So viele bedeutsame Leute erhalten Einladungskarten. Zumindest einer von ihnen könnte fragen: „Wie feiert ihr Seinen Geburtstag? Wie und wann wurde Er geboren? Welchen Namen hat man Seinem Körper gegeben?“ Der Intellekt der Menschen ist jedoch so versteinert, dass sie niemals solche Fragen stellen. Ihr könnt ihnen sagen: „Er ist körperlos und Sein Name lautet Shiva. Ihr seid die Shaligram Kinder. Ihr wisst, dass ein Shaligram in diesem Körper ist. Der Name wird dem Körper gegeben. Er ist die Höchste Seele Shiva.“ Ihr macht Programme mit so viel Glanz und Pracht. Tag für Tag erklärt ihr immer und immer wieder mit so viel Aufwand, dass, wenn Shiv Baba in den Körper von Brahma eintritt, dies als Sein Geburtstag in Erinnerung behalten wird. Es gibt kein Datum und keinen genauen Zeitpunkt. Shiv Baba sagt, dass Er in einen gewöhnlichen Körper inkarniert. Jedoch sagt Er euch nicht, wann oder in welchem Augenblick. Würde Er euch den genauen Tag und Zeitpunkt sagen, dann könnte man sagen, dass Er an dem und dem Tag geboren sei. Er hat aber kein Horoskop. In Wirklichkeit ist sein Horoskop das allerhöchste und Seine Aufgabe ist auch die allerhöchste. Man sagt: „Gott, Dein Lob ist grenzenlos.“ Nun, Er muss ganz bestimmt irgendetwas getan haben. Man singt Loblieder auf viele Persönlichkeiten, wie z.B. Nehru oder Gandhiji. Niemand kann euch in Bezug auf das Lob für diesen Einen aufklären. Ihr sagt, dass Er der Ozean des Wissens und der Ozean des Friedens sei. Er ist nur Einer. Wie also könnte Er dann allgegenwärtig sein? Sie verstehen jedoch gar nichts und wenn ihr Shiv Jayanti feiert, hat niemand den Mut, euch zu fragen. Andererseits sollten sie euch aber fragen: „Da Sein Geburtstag gefeiert wird und man Loblieder für Ihn singt, muss doch ganz sicherlich jemand gekommen und wieder gegangen sein?“ Es gibt so viele Anbeter, aber wenn die Regierung nicht an die Religion glaubt, dann sollten sie auch keine Briefmarken mit Anbetern, Heiligen und Gurus usw. herstellen. So wie die Regierung ist, so ist auch das Volk. Kinder, ihr kennt jetzt die Biografie des Vaters sehr gut. Niemand sonst hat so viel reinen Stolz wie ihr. Nur ihr sagt, dass Shiv Jayanti Diamanten wert sei und all die anderen Geburtstage so wertlos wie Muschelschalen seien. Nur der Vater kommt und verwandelt euch von Muscheln in Diamanten. Shri Krishna wurde auch durch den Vater so erhaben. Daher sagt man, seine Geburt sei Diamanten wert.

Zuerst war er auch so wertlos wie eine Muschel und dann hat Baba ihn so wertvoll wie einen Diamanten gemacht. Die Menschen wissen diese Dinge nicht. Wer hat ihn zum Prinzen der Welt gemacht? Nun, es wurde erklärt: Die Menschen feiern den Geburtstag Krishnas. Das Kind wurde durch einen Mutterleib geboren und wurde dann in einem Korb fortgetragen. Krishna war ein Weltprinz, warum sollte er sich also fürchten? Wie könnte Kans, der Teufel, dort gewesen sein? All diese Dinge stehen so in den Schriften. Ihr solltet jetzt alles sehr deutlich erklären, aber um zu erklären, braucht ihr eine sehr gute Taktik. Ihr könnt nicht allen Menschen auf die gleiche Art und Weise erklären. Wenn man nicht taktvoll erklärt, dann ist der Schaden größer als der Nutzen. Shiv Jayanti wird jetzt gefeiert und daher wird jetzt ganz sicherlich einzig und allein Shiva verehrt. An Gandhi Jayanti singen sie nur Loblieder auf Gandhi, sie erinnern sich an niemanden sonst. Ihr feiert jetzt Shiv Jayanti und daher muss es definitiv Sein Lob, Seine Biografie und Seine Lebensgeschichte geben. Erzählt an diesem Tag den Menschen nur Seine Lebensgeschichte.

Der Vater sagt: Die Menschen fragen noch nicht einmal, seit wann Shiv Jayanti gefeiert wird. Nichts dergleichen wird erwähnt. Man singt lediglich Lieder zu Seinem grenzenlosen Lob. Die Menschen nennen Shiv Baba den Unschuldigen Herrn und sie verehren Ihn so sehr. Er ist der Unschuldige Schatzmeister. Jene Menschen sprechen von Shiva und Shankar, als seien sie eine einzige Person. Sie bezeichnen Shankar als den Unschuldigen Herrn. In Wirklichkeit ist Shankar nicht der Unschuldige Herr. Sie behaupten, dass Zerstörung stattgefunden habe, als er sein Drittes Auge öffnete und dass er bittere Blumen gegessen habe. Nun, wie könnte man ihn dann den Unschuldigen Herrn nennen? Nur der Eine wird gelobt. Geht zum Shiva-Tempel und erklärt ihnen alles. Viele Menschen gehen dorthin. Erläutert ihnen deshalb Shivas Biografie. Sie sagen: „Shiv Baba ist der Unschuldige Schatzmeister.“ Ihr habt ihnen den Unterschied zwischen Shiva und Shankar erklärt. Shiva wird im Shiva-Tempel angebetet. Geht also dorthin und erklärt ihnen Seine Biografie. Wenn sie das hören, dann denken einige Menschen darüber nach, wie es denn möglich sei, Shivas Biografie zu erläutern. Nun, die Menschen werden denken, dass dies etwas Wunderbares sei und es werden viele kommen. Sagt ihnen: „Wir werden allen, die unsere Einladung akzeptieren, die Biografie des Unkörperlichen Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, erläutern.“ Sie hören immer nur der Biografie Gandhis etc. zu. Wenn ihr jetzt Shiva lobt, dann wird die Vorstellung der Allgegenwart aus dem Intellekt der Menschen verschwinden. Der Ruhm des Einen kann nicht gleich dem eines anderen sein. Das Zelt, das sie aufstellen, und die Ausstellung, die sie organisieren, sind nicht der Shiva-Tempel. Ihr wisst, dass der wahre Shiva-Tempel in Wirklichkeit hier ist, wo der Schöpfer Selbst sitzt und euch die Geheimnisse des Schöpfers, des Anfangs, der Mitte und des Endes der Schöpfung erzählt. Ihr könnt schreiben: „Wir werden euch die Biografie des Schöpfers und die Geschichte und Geheimnisse der Schöpfung vom Anfang, durch die Mitte bis zum Ende erläutern.“ Schreibt das sowohl in Hindi als auch in Englisch. Wenn bedeutende Leute es lesen, dann werden sie sich wundern. Wer sind jene, die die Biografie des Höchsten Vaters, der Höchsten Seele, erklären? Wenn ihr ihnen nur von der Schöpfung erzählt, dann werden sie denken, dass eine Vernichtung stattgefunden habe und dass dann eine neue Welt erschaffen wurde. Es gilt jedoch, ihnen zu erklären, dass der Vater kommt und die Unreinen reinigt, und dann werden die Menschen erstaunt sein. Es werden auch sehr viele zum Shiva-Tempel kommen. Es sollte dort eine große Halle oder ein Zelt geben. Ihr könnt in aller Frühe mit den Bildern usw. umherziehen, aber erklärt ihnen auch, wer das Königreich Lakshmis und Narayans gegründet hat. Der Unkörperliche Shiv Baba, der Vater aller Seelen, kommt und lehrt euch Raja Yoga. Denkt darüber nach, wie ihr zum Shiva-Tempel gehen und dort dienen könnt. Die Menschen führen die Anbetung dort in den frühen Morgenstunden aus. Auch die Glocken werden morgens geläutet. Auch Shiv Baba kommt in der

Morgendämmerung. Er kommt nicht mitten in der Nacht. Nachts könnt ihr kein Wissen spenden, da die Menschen dann schlafen. Am Abend haben die Menschen etwas Zeit und auch die Lampen werden dann angezündet. Die Beleuchtung sollte gut sein. Shiv Baba kommt und erweckt euch Seelen. Das ist das wahre Deepawali, wenn das Licht in jedem Zuhause leuchtet, d.h. das Licht der Seelen wird entzündet. Die Menschen zünden eine gewöhnliche Lampe in ihrem Zuhause an, jedoch ist das nicht die korrekte Bedeutung von Deepawali. Jedoch leuchtet bei einigen das Licht der Seele überhaupt nicht. Ihr wisst, dass euer Licht angezündet wurde. Wenn jemand stirbt, dann zünden die Menschen eine Kerze an, damit es nicht dunkel ist. Jedoch muss zuerst das Licht der Seele entzündet werden und dann wird es keine Dunkelheit mehr geben. Anderenfalls befinden sich die Menschen in extremer Dunkelheit. Eine Seele verlässt innerhalb einer Sekunde einen Körper und betritt einen anderen. Da ist keine Dunkelheit vorhanden. Es ist nur ein Glaubensaspekt des Anbetungsweges. Wenn alles Öl verbrannt ist, dann erlischt die Lampe. Sie verstehen auch nicht die Bedeutung von Dunkelheit. Sie verstehen noch nicht einmal, was es bedeutet, Verstorbene zu „speisen“. Früher luden sie die Verstorbenen ein und stellten ihnen Fragen, aber das wird heutzutage nicht mehr praktiziert. Einige kommen auch hierher und manchmal sagen sie sogar etwas. Wenn ihr diese Seele dann fragt: „Bist du glücklich?“ dann würde sie antworten: „Ja.“ Es ist ganz sicher, dass jene, die von hier aus gehen, in einem guten Zuhause wiedergeboren werden. Sie werden ganz sicherlich in einer Familie geboren, die kein Wissen hat. Sie können nicht in eine Brahmanenfamilie inkarnieren, denn wissensvolle Brahmanen können nicht dem Laster verfallen, sie leben rein. Jedoch wird diese Seele in einer guten, glücklichen Familie geboren. Die Logik sagt auch, dass ihr neues Leben entsprechend ihrer mentalen Verfassung sein wird. Dann werden sie ihr Funkeln dort zeigen, jedoch ist diese Seele in einem kleinen Körper und kann daher noch nicht sprechen. Sobald das Kind heranwächst, wird es ganz sicherlich den Glanz des Wissens zeigen, so wie manche Kinder die Neigung in sich tragen, die Schriften zu studieren, werden sie bereits in ihrer Kindheit entsprechend involviert.

Wenn die Seelen das Wissen von hier mitnehmen, dann werden sie ganz bestimmt verehrt. Ihr feiert Shivas Geburtstag. Jene Menschen können die Bedeutung davon letztendlich jedoch nicht verstehen. Ihr solltet sie fragen: „Wenn Shiva allgegenwärtig ist, wie könnt ihr dann Seinen Geburtstag feiern?“ Ihr Kinder studiert jetzt und ihr wisst, dass Er der Vater, der Lehrer und auch der Satguru ist. Baba erklärt, dass auch die Sikhs sagen, Er sei Sat Shri Akal. (Die Wahrheit, der Erhabene und Unsterbliche). In Wirklichkeit sind alle Seelen unsterbliche Abbilder, da sie aber ihren Körper verlassen und einen neuen annehmen, spricht ihr von Leben und Tod. Die Seele bleibt dieselbe und sie wird bis zu 84 Mal wiedergeboren. Baba sagt: Wenn der Kreislauf zu Ende geht, komme Ich persönlich und erzähle euch, wer Ich bin und wie Ich in Brahma inkarniere, damit ihr Mich verstehen könnt. Früher habt ihr nichts verstanden. Ihr wusstet, dass Gott gekommen ist, aber ihr habt nicht verstanden, wie oder wann Er gekommen ist. Tag für Tag festigen sich diese Dinge weiter in eurem Intellekt. Ihr hört ständig neue Punkte. Früher habt ihr nicht die Geheimnisse der zwei Väter erklärt. Ihr wart wie Babys. Selbst jetzt sagen viele: „Baba, Ich bin dein zwei Tage altes Kind. Ich bin dein Kind und so und so viele Tage alt.“ Ihr versteht, dass alles, was auch immer geschieht, genau so geschieht wie im vorherigen Kreislauf. Dies ist großartiges Wissen. Es braucht Zeit, bis man es versteht. Die Seelen werden geboren und sterben dann. Sie sind zwei oder acht Monate lang hier und sterben dann. Wenn sie zu euch kommen, dann sagen sie, dass es wahr sei, was ihr sagt. Er ist unser Vater und wir sind Seine Kinder. Sie stimmen allem zu. Die Kinder schreiben, dass viele Menschen sehr beeindruckt sind. Sobald sie aber wieder nach draußen gehen, ist alles vergessen und sie „sterben“. Dann kommen sie nicht einmal mehr wieder und was wird dann mit ihnen geschehen? Sie werden entweder am Ende wiederkommen und

erfrischt werden, oder sie werden ein Teil der Bürger. All diese Dinge gilt es zu erklären – wie wir Shiv Jayanti feiern, wie Shiv Baba Befreiung gewährt. Shiv Baba bringt das Geschenk des Himmels. Er sagt: Ich unterrichte euch in Raja Yoga und mache euch zu Meistern der Welt. Der Vater ist der Schöpfer des Himmels und daher wird Er euch definitiv zu Meistern des Himmels machen. Wir können euch Seine Biografie erläutern. Kommt und lernt, wie Shiva den Himmel etabliert und wie Er Raja Yoga lehrt. Der Vater erklärt alles, aber können dann die Kinder nicht auf die gleiche Weise erklären? Es wird jemand benötigt, der sehr gut erklären kann. Die Menschen werden im Shiva-Tempel ganz groß feiern und daher solltet ihr dort hingehen und erklären. Würdet ihr ihnen im Lakshmi-und-Narayan-Tempel die Biografie Shivas erläutern, so würde das niemand wertschätzen. Sie würden noch nicht einmal darüber nachdenken. Es sollte jedoch sehr gut in ihrem Intellekt verankert werden, dass es um Mich, den Unkörperlichen geht. Viele Menschen besuchen den Tempel für Lakshmi und Narayan. Ihr könnt ihnen dort die Geheimnisse von Lakshmi und Narayan sowie Radhe und Krishna erzählen. Es sollte für diese beiden Paare keine zwei Tempel geben. Ihr könnt an Krishna Jayanti zum Krishna-Tempel gehen und dort die Frage stellen: „Warum erinnert man sich an Krishna als den Schönen und den Hässlichen?“ Sie sagen: „Er war ein Dorfjunge, also wird er auf dem Land Kühe und Schafe gehütet haben.“ Baba hatte auch das Gefühl, ein Dorfjunge zu sein, der weder Hut noch Schuhe hat. Er erinnert sich jetzt daran, was er war und wie Shiv Baba dann kam und in ihn eintrat. Nun, jedem sollte das Ziel des Vaters vermittelt werden: „Erinnere Dich an Shiv Baba. Er allein ist der Spender der Befreiung für alle.“ Ihr könnt ihnen auch etwas über die Biografie von Ramachandra berichten. Denkt darüber nach, wann sein Königreich begann und wie viele Jahre es her ist, dass es existierte. Erklärt ihnen Shivas Biografie im Shiva-Tempel und preist Lakshmi und Narayan im Tempel für Lakshmi und Narayan. Wenn ihr zum Rama Tempel geht, könnt ihr Ramas Biografie erzählen. Ihr bemüht euch jetzt, das Gottheitendharma zu gründen. Niemand hat jedoch die Hindu-Religion gegründet. Würdet ihr ihnen aber ganz offen sagen, dass es keine Hindu-Religion gibt, dann wären sie sehr aufgebracht. Sie würden denken, dass ihr Christen seid. Ihr könnt ihnen aber sagen: „Wir gehören zum ursprünglichen, ewigen Gottheitendharma und dies wird heutzutage ‚Hindu-Religion‘ genannt.“ Achcha. Den lieblichsten, geliebten, lange verlorenen und jetzt wiedergefundenen Kindern, Liebe, Grüße und Guten Morgen von der Mutter, dem Vater, BapDada. Der Spirituelle Vater sagt Namaste zu den spirituellen Kindern.

Essenz für die Verinnerlichung:

1. Feiert Shivas Geburtstag mit sehr viel Glanz und Pracht. Erläutert den Menschen im Shiva-Tempel Shivas Biografie und erläutert im Lakshmi-und-Narayan-Tempel das Lob von Lakshmi und Narayan sowie das von Radhe und Krishna. Erklärt allen auf sehr taktvolle Art und Weise.

2. Um vor der Dunkelheit der Unwissenheit bewahrt zu bleiben, lasst das Licht der Seele durch das Öl des Wissens stets leuchten. Befreit andere aus der Dunkelheit der Unwissenheit.

Segen: Ihr seid allen gegenüber kooperativ, indem ihr eure Bewusstseinsstufe und die Atmosphäre durch euer erhabenes Bewusstsein erhaben macht.

Yoga bedeutet, in einem erhabenen Bewusstsein zu verweilen. „Ich bin eine erhabene Seele, ein Kind des erhabenen Vaters.“ Wenn ihr dieses Bewusstsein aufrechterhaltet, wird eure Stufe erhaben. Ist die Stufe erhaben, wird automatisch eine erhabene Atmosphäre entstehen, und dadurch werden viele Seelen angezogen. Wenn ihr Seelen bei eurem Handeln im Yoga bleibt, kooperieren auch die Atmosphäre und die Umwelt mit anderen. Solche kooperativen Seelen werden vom Vater und von der Welt geliebt.

Slogan: Indem ihr auf dem Sitz einer unerschütterlichen Bewusstseinsstufe sitzt, werdet ihr den Thron des Königreiches erhalten.

***** O M S H A N T I *****